

Weltfrauentag oder Internationaler Frauentag

Am 19. März 1911 fand in Dänemark, Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA der erste internationale Frauentag statt. Die Wahl dieses Datums sollte den revolutionären Charakter des Frauentags unterstreichen, weil der 18. März der Gedenktag für die Gefallenen in Berlin während der Revolution 1848 war. Der Erfolg des ersten Frauentages 1911 übertraf alle Erwartungen.

"Zehn Millionen Frauen, die im gesellschaftlichen Produktionsprozess tätig sind, die Millionen Frauen, die als Mütter Gesundheit und Leben aufs Spiel setzen, die als Hausfrauen die schwersten Pflichten übernehmen, erheben mit allem Nachdruck Anspruch auf soziale und politische Gleichberechtigung."

Wichtigste Forderung war das Frauenwahlrecht:

"Heraus mit dem Frauenwahlrecht!" war die Hauptforderung der "Mütter" des Internationalen Frauentags. Auch wenn diese Zielsetzung inzwischen erreicht wurde, so ist die Gleichstellung der Geschlechter dennoch weder in Deutschland noch im Rest der Welt eine Realität.

Der Internationale Frauentag – auch Weltfrauentag genannt – wird inzwischen stets am 8. März gefeiert. In einigen Ländern ist er sogar gesetzlicher Feiertag. Deutschland gehört zum kleinen Kreis derjenigen Länder, in denen der Internationale Frauentag von 1911 an gefeiert wurde.

Im heutigen Deutschland neu ins Bewusstsein gerückte Frauen- und Menschenrechtsverletzungen wie Genitalverstümmelungen und Ehrenmorde, denen in der Regel Frauen zum Opfer fallen, Zwangsheirat und –prostitution sowie Frauenhandel machen deutlich, dass Frauenrechte einklagbare Menschenrechte sein müssen.



Clara Zetkin (links) mit Rosa Luxemburg im Jahr 1910



SUBIACO KINO

Mittwoch - 8. März - 20.00 Uhr

zum Internationalen Frauentag

The True Cost – Der Preis der Mode

Der Film zeigt die Ausbeutungskette, die hinter jedem einzelnen Kleidungsstück

steckt, wo es hergestellt wird, welche Arbeitsbedingungen dort herrschen, was in den Ländern passiert, in denen riesige Wassermengen für die Baumwolle benötigt wird, während die Menschen verdursten. Die Ausbeutung von Mensch und Natur, die hinter den Preisen steckt, ist erschreckend. Ebenso erschreckend ist die Verdrängung dieser Tatsache in der westlichen Welt.

Termine

- 8.3. Internationaler Frauentag
- 8.3. Subiaco Kino
The True Cost -
Der Preis der Mode
- 12.3. Jubiläumskonzert
David Orlowsky Trio
- 14.3. Intersivon
Beratungsteam
- 20.3. AK Sexualisierte
Gewalt
- 28.3. Intersivon
Beratungsteam
- 28.3. Stammtisch bei Michele
- 29.3. AK "Projekt
anonymisierte
Spurensicherung"

David Orlowsky Trio
Sonntag, 12. März - 17.00 Uhr
Taborkirche FDS



Vorverkauf:
Arkadenbuchhandlung
Freudenstadt Touristik
Musikhaus Rudert

Zahl des Monats

1907

forderte Clara Zetkin
bereits das
allgemeine
Frauenwahlrecht